

Dienstag, 28. Mai 2019*Neue Sendung***20.15 Uhr** (VPS 20.14)HD/UT/CR/15'**rbb spezial**

Union erstklassig!

Moderation: Silke Beickert

Redaktion: Christian Dexne

[kurz]

Der 1. FC Union feiert den größten Erfolg seiner Vereinsgeschichte und steigt in die Fußball-Bundesliga auf. Die Köpenicker setzen sich gegen den VfB Stuttgart in der Relegation durch. In einer Sondersendung berichtet das rbb Fernsehen vom entscheidenden Spiel, den Feierlichkeiten in Köpenick und blickt voraus. Was bedeutet der Aufstieg für die Zukunft des Vereins. Die Sendung moderiert Silke Beickert.

*Änderung der Sendezeiten***20.30 Uhr** (VPS 20.15)Foto/HD/UT/CR/45'**Geheimnisvolle Orte**

Das Berliner Olympiastadion

Von Hitlers Arena zur Spionagezentrale

Film von Jan N. Lorenzen

[kurz]

Das Berliner Olympiastadion ist ein unzerstört in unsere Gegenwart ragendes Relikt aus Hitlers untergegangenen Reich. Ein Ort der Massen bis heute - Austragungsort des DFB-Pokalfinales und Heimstätte des Bundesligavereins Hertha BSC, Leichtathletiktempel und Rock-Arena. In Erinnerung geblieben ist es vor allem als Schauplatz der Olympischen Sommerspiele 1936.

[[lang]

Zwei S-Bahn- und eine U-Bahn-Station sorgten schon bei der Eröffnung für die reibungslose An- und Abfahrt der Besuchermassen. Ein geheimer Tunnel, angelegt in den dreißiger Jahren, führt noch heute aus dem Stadion heraus - im Falle eines Terroranschlags würden Politiker und VIPs

über diesen Tunnel das Stadion verlassen. Während das Stadionoval im Zweiten Weltkrieg den alliierten Bombern beim Anflug als Orientierungspunkt diente, wurden nur ein paar Meter weiter, im „Haus des Deutschen Sports“, die eigenen Verwundeten versorgt. Bisher nie gezeigte Aufnahmen dokumentieren die makabren Rehabilitierungsversuche: Unbeholfen, gezeichnet von ihren Verwundungen, üben Kriegsversehrte auf dem Rasen vor dem Gebäude wieder den Handgranatenwurf. Nach 1945 nahm die britische Besatzungsmacht einen Großteil des Gelände in Besitz. Viele Gebäude verschwanden hinter Stacheldraht und Bretterzäunen. Das ehemalige Olympiagelände wurde eine für Deutsche verbotene Stadt. Von hier aus koordinierte die britische Militärregierung ihre Spionagetätigkeit in der DDR. Zusammen mit einem Angehörigen der britischen Eliteeinheit wird von dieser geheimnisvolle Ort erkundet. Erstmals zeigen Fotos das Innere des britischen „Operational Headquarter“. Der Filmemacher Jan N. Lorenzen erzählt - mit unbekanntem Archivmaterial und spektakulären Luftaufnahmen - von den Geheimnissen eines öffentlichen Ortes. Das Berliner Olympiastadion ist kein unschuldiges Bauwerk, sondern ein Ort mit viel Vergangenheit.

(Erstsendung: 01.08.16/ARD 1.)

21.15 Uhr (VPS 21.00)

HD/UT/C/45'

Der Kracher von Moskau

Das erste sowjetisch-deutsche Fußballspiel nach 1945
Film von Thomas Grimm

[kurz]

Es gibt nicht viele Momente in der deutschen Sportgeschichte, in denen Politik und Sport so eng verwoben waren wie bei einem ganz besonderen Fußballspiel im Jahre 1955. Umso erstaunlicher ist, dass dieses Sensationsspiel in der öffentlichen Wahrnehmung so wenig präsent ist.

[lang]

Im August 1955, Sowjet-Diktator Josef Stalin war gerade einmal zwei Jahre tot, trat die bundesdeutsche National-Elf in Moskau in einem Freundschaftsspiel auf die Nationalmannschaft der Sowjetunion. Zwischen der Bundesrepublik Deutschland und der Sowjetunion gab es damals noch keine diplomatischen Beziehungen. Bundeskanzler Adenauer sah in „Sowjetrußland“ das Reich des Bösen. Obwohl die DDR-Politiker und ihre Sportfunktionäre geschockt darüber waren, dass die Moskauer Führung dieses Spiel ermöglichte, reiste DDR-Präsident Wilhelm Pieck nach Moskau und verfolgte von der Ehrentribüne das Spiel der westdeutschen Mannschaft. Pieck, der Präsident der sozialistischen DDR, war der ranghöchste deutsche Politiker, der dem Spiel beiwohnte. Warum kam es zu diesem Fußballereignis? Warum luden die Sowjets die Westdeutschen nach Moskau ein? Warum reiste Pieck nach Moskau? Und nicht zuletzt: Warum spielte die bundesdeutsche Mannschaft unter der Trainer-Legende Sepp Herberger in Moskau?

Was nach der Begegnung auf politischer Ebene folgte, glich einer Sensation: Die UdSSR und die Bundesrepublik Deutschland nahmen diplomatische Beziehungen auf, die letzten deutschen Kriegsgefangenen kamen aus den Lagern frei.

In der Filmdokumentation rekonstruiert Filmemacher Thomas Grimm die Geschichte dieses ganz besonderen deutsch-russischen Sportereignisses anhand originaler Film- und Tondokumente aus der Bundesrepublik Deutschland, der DDR und der Sowjetunion.

(Erstsendung: 08.09.15/rbb)

22.00 Uhr (VPS 21.45)

HD/UT/CA/15'

rbb24
mit Sport

22.15 Uhr (VPS 22.00)

HD/UT/CA/60'

THADEUSZ und die Beobachter

Moderation: Jörg Thadeusz

Gast: Claudia Kade (Leiter des Politikressorts der "Welt" und "Welt am Sonntag"), Elisabeth Niejahr (Chefreporterin im Berliner Büro der Wirtschaftswoche) und Claudius Seidel (Publizist)

23.15 Uhr (VPS 23.00)

HD/CA/45'

Die Florian Schroeder Satire Show

Folge 16

[kurz]

Satire, Comedy, Musik und Talk in einer einmaligen Mischung. Florian Schroeder begrüßt in der letzten Sendung vor der Sommerpause Ingo Appelt, Louis Klamroth und Lina Maly.

[lang]

Kabarettist und Gastgeber Florian Schroeder präsentiert zum letzten Mal vor der Sommerpause „Die Florian Schroeder Satireshow“. Mit dabei: Schauspieler und Fernsehmoderator Louis Klamroth, der erst im vergangenen Jahr für „Klamroths Konter“ mit dem Deutschen Fernsehpreis ausgezeichnet wurde. Kult-Comedian Ingo Appelt sorgt für ausgezeichnete Pointen. Und auch die junge Musikerin Lina Maly hat bereits einige ausgezeichnete Auftritte absolviert - ein weiterer folgt in „Die Florian Schroeder Satireshow“. Launig kommentiert und assistiert wird das Treiben aus dem „Tipi am Kanzleramt“ wie gewohnt von Comedian Nils Holst.

00.00 Uhr (VPS 23.45)

HD/UT/CA/DA/45'

Abendshow

Aus Berlin

Moderation: Britta Steffenhagen und Marco Seiffert

(Erstsendung: 23.05.19/rbb)

00.45 Uhr (VPS 00.30)

HD/UT/CA/60'

THADEUSZ und die Beobachter

Moderation: Jörg Thadeusz

Gast: Claudia Kade (Leiter des Politikressorts der "Welt" und "Welt am Sonntag"), Elisabeth Niejahr (Chefreporterin im Berliner Büro der Wirtschaftswoche) und Claudius Seidel (Publizist)

(Erstsendung: 28.05.19/rbb)

01.45 Uhr (VPS 01.30)

HD/UT/CA/44'

Der Kracher von Moskau

Das erste sowjetisch-deutsche Fußballspiel nach 1945
Film von Thomas Grimm

(Erstsendung: 08.09.15/rbb)

02.30 Uhr (VPS 02.15)

HD/UT/CA/29'

Abendschau

(Erstsendung: 28.05.19/rbb)

03.00 Uhr (VPS 02.45)

HD/UT/CA/29'

Brandenburg aktuell

(Erstsendung: 28.05.19/rbb)

03.30 Uhr (VPS 03.15)

HD/CA/57'

zibb

zuhaus in berlin & brandenburg

(Erstsendung: 28.05.19/rbb)

04.30 Uhr (VPS 04.15)

HD/CA/26'

Täter - Opfer - Polizei

Der rbb Kriminalreport

Moderation: Uwe Madel

(Erstsendung: 26.05.19/rbb)

04.55 Uhr (VPS 04.40)

HD//27'

rbb UM6 - Das Ländermagazin
mit Sport

(Erstsendung: 28.05.19/rbb)

Änderung der Sendezeit und Sendelänge.

05.25 Uhr (VPS 05.10)

HD//5'

Potsdam erwacht

*Mit freundlichen Grüßen
Elke Berthold
Programmplanung*